

Das Vermächtnis des Pedlars.

Roman von Otto Mueppel.

(11. Fortsetzung.)

Der Adokat sah die Äpfel an und erhob sich. „Ich habe Ihnen meine Meinung als Freund gesagt, Elliot, und kann nichts weiter thun“...

„Was er verlangt? Ihre Frau verlangt er, Sie! Nichts mehr und nichts weniger. Wenn eine Liebesintention getroffen werden soll, so ist es an Ihnen, Sie, die nötigen Schritte deshalb zu thun.“

„Ich danke Ihnen,“ erwiderte Elliot, „fünfter, der Schlag kommt in der That über mich wie ein Blitz aus heilem Himmel.“

„Wie nahe ihre gegenwärtige Beziehung ist, kann ich nicht mit Bestimmtheit sagen,“ entgegnete Oswald, „jedemfalls aber weiß ich, daß es ihr Plan war, mit einander gemeinsam eine Offize zur Vorbereitung von Adokatengeschäften zu gründen.“

„Elliot nicht und reichte dem Sprecher die Hand.“ „Ich will Sie nicht länger aufhalten“, sagte er; „morgen früh sehe ich Sie und dann denke ich ruhiger urtheilen zu können.“

„Ich danke Ihnen,“ erwiderte Elliot, „fünfter, der Schlag kommt in der That über mich wie ein Blitz aus heilem Himmel.“

„Was er verlangt? Ihre Frau verlangt er, Sie! Nichts mehr und nichts weniger. Wenn eine Liebesintention getroffen werden soll, so ist es an Ihnen, Sie, die nötigen Schritte deshalb zu thun.“

„Ich danke Ihnen,“ erwiderte Elliot, „fünfter, der Schlag kommt in der That über mich wie ein Blitz aus heilem Himmel.“

Bei dessen Erschließen er sein Pferd zu langsamem Schritte jügelte. Er hatte den Vorhänger der Akademie...

„Ob es möglich ist, weiß ich noch nicht“, erwiderte Elliot, „fünfter, der Schlag kommt in der That über mich wie ein Blitz aus heilem Himmel.“

„Was er verlangt? Ihre Frau verlangt er, Sie! Nichts mehr und nichts weniger. Wenn eine Liebesintention getroffen werden soll, so ist es an Ihnen, Sie, die nötigen Schritte deshalb zu thun.“

„Ich danke Ihnen,“ erwiderte Elliot, „fünfter, der Schlag kommt in der That über mich wie ein Blitz aus heilem Himmel.“

„Wie nahe ihre gegenwärtige Beziehung ist, kann ich nicht mit Bestimmtheit sagen,“ entgegnete Oswald, „jedemfalls aber weiß ich, daß es ihr Plan war, mit einander gemeinsam eine Offize zur Vorbereitung von Adokatengeschäften zu gründen.“

„Elliot nicht und reichte dem Sprecher die Hand.“ „Ich will Sie nicht länger aufhalten“, sagte er; „morgen früh sehe ich Sie und dann denke ich ruhiger urtheilen zu können.“

„Ich danke Ihnen,“ erwiderte Elliot, „fünfter, der Schlag kommt in der That über mich wie ein Blitz aus heilem Himmel.“

„Was er verlangt? Ihre Frau verlangt er, Sie! Nichts mehr und nichts weniger. Wenn eine Liebesintention getroffen werden soll, so ist es an Ihnen, Sie, die nötigen Schritte deshalb zu thun.“

„Ich danke Ihnen,“ erwiderte Elliot, „fünfter, der Schlag kommt in der That über mich wie ein Blitz aus heilem Himmel.“

„Ich danke Ihnen,“ erwiderte Elliot, „fünfter, der Schlag kommt in der That über mich wie ein Blitz aus heilem Himmel.“

„Was er verlangt? Ihre Frau verlangt er, Sie! Nichts mehr und nichts weniger. Wenn eine Liebesintention getroffen werden soll, so ist es an Ihnen, Sie, die nötigen Schritte deshalb zu thun.“

„Ich danke Ihnen,“ erwiderte Elliot, „fünfter, der Schlag kommt in der That über mich wie ein Blitz aus heilem Himmel.“

„Wie nahe ihre gegenwärtige Beziehung ist, kann ich nicht mit Bestimmtheit sagen,“ entgegnete Oswald, „jedemfalls aber weiß ich, daß es ihr Plan war, mit einander gemeinsam eine Offize zur Vorbereitung von Adokatengeschäften zu gründen.“

„Elliot nicht und reichte dem Sprecher die Hand.“ „Ich will Sie nicht länger aufhalten“, sagte er; „morgen früh sehe ich Sie und dann denke ich ruhiger urtheilen zu können.“

„Ich danke Ihnen,“ erwiderte Elliot, „fünfter, der Schlag kommt in der That über mich wie ein Blitz aus heilem Himmel.“

„Was er verlangt? Ihre Frau verlangt er, Sie! Nichts mehr und nichts weniger. Wenn eine Liebesintention getroffen werden soll, so ist es an Ihnen, Sie, die nötigen Schritte deshalb zu thun.“

„Ich danke Ihnen,“ erwiderte Elliot, „fünfter, der Schlag kommt in der That über mich wie ein Blitz aus heilem Himmel.“

„Was er verlangt? Ihre Frau verlangt er, Sie! Nichts mehr und nichts weniger. Wenn eine Liebesintention getroffen werden soll, so ist es an Ihnen, Sie, die nötigen Schritte deshalb zu thun.“

„Ich danke Ihnen,“ erwiderte Elliot, „fünfter, der Schlag kommt in der That über mich wie ein Blitz aus heilem Himmel.“

„Was er verlangt? Ihre Frau verlangt er, Sie! Nichts mehr und nichts weniger. Wenn eine Liebesintention getroffen werden soll, so ist es an Ihnen, Sie, die nötigen Schritte deshalb zu thun.“

„Ich danke Ihnen,“ erwiderte Elliot, „fünfter, der Schlag kommt in der That über mich wie ein Blitz aus heilem Himmel.“

„Wie nahe ihre gegenwärtige Beziehung ist, kann ich nicht mit Bestimmtheit sagen,“ entgegnete Oswald, „jedemfalls aber weiß ich, daß es ihr Plan war, mit einander gemeinsam eine Offize zur Vorbereitung von Adokatengeschäften zu gründen.“

„Elliot nicht und reichte dem Sprecher die Hand.“ „Ich will Sie nicht länger aufhalten“, sagte er; „morgen früh sehe ich Sie und dann denke ich ruhiger urtheilen zu können.“

„Ich danke Ihnen,“ erwiderte Elliot, „fünfter, der Schlag kommt in der That über mich wie ein Blitz aus heilem Himmel.“

„Was er verlangt? Ihre Frau verlangt er, Sie! Nichts mehr und nichts weniger. Wenn eine Liebesintention getroffen werden soll, so ist es an Ihnen, Sie, die nötigen Schritte deshalb zu thun.“

„Ich danke Ihnen,“ erwiderte Elliot, „fünfter, der Schlag kommt in der That über mich wie ein Blitz aus heilem Himmel.“

„Was er verlangt? Ihre Frau verlangt er, Sie! Nichts mehr und nichts weniger. Wenn eine Liebesintention getroffen werden soll, so ist es an Ihnen, Sie, die nötigen Schritte deshalb zu thun.“

„Ich danke Ihnen,“ erwiderte Elliot, „fünfter, der Schlag kommt in der That über mich wie ein Blitz aus heilem Himmel.“

„Was er verlangt? Ihre Frau verlangt er, Sie! Nichts mehr und nichts weniger. Wenn eine Liebesintention getroffen werden soll, so ist es an Ihnen, Sie, die nötigen Schritte deshalb zu thun.“

„Ich danke Ihnen,“ erwiderte Elliot, „fünfter, der Schlag kommt in der That über mich wie ein Blitz aus heilem Himmel.“

„Wie nahe ihre gegenwärtige Beziehung ist, kann ich nicht mit Bestimmtheit sagen,“ entgegnete Oswald, „jedemfalls aber weiß ich, daß es ihr Plan war, mit einander gemeinsam eine Offize zur Vorbereitung von Adokatengeschäften zu gründen.“

„Elliot nicht und reichte dem Sprecher die Hand.“ „Ich will Sie nicht länger aufhalten“, sagte er; „morgen früh sehe ich Sie und dann denke ich ruhiger urtheilen zu können.“

„Ich danke Ihnen,“ erwiderte Elliot, „fünfter, der Schlag kommt in der That über mich wie ein Blitz aus heilem Himmel.“

„Was er verlangt? Ihre Frau verlangt er, Sie! Nichts mehr und nichts weniger. Wenn eine Liebesintention getroffen werden soll, so ist es an Ihnen, Sie, die nötigen Schritte deshalb zu thun.“

„Ich danke Ihnen,“ erwiderte Elliot, „fünfter, der Schlag kommt in der That über mich wie ein Blitz aus heilem Himmel.“

„Was er verlangt? Ihre Frau verlangt er, Sie! Nichts mehr und nichts weniger. Wenn eine Liebesintention getroffen werden soll, so ist es an Ihnen, Sie, die nötigen Schritte deshalb zu thun.“

Carl Molter & Co. Tapezierer, Maler, Schilderemaler, Lackierer und Anstreicher.

Cleeland Fahrräder zu niedrigsten Preisen zum Verkauf bei J. S. HALL.

Deutscher Schuhmacher Gustav Rau beim Victoria Hotel.

Frank Dummer Wagenladner und Anstreicher, Schilderemaler und Tapezierarbeiten sauber ausgeführt.

J. Grant Verechtigter Auktionator für die Provinz Saskatchewan.

Andreas Gottselig Kontraktor für Ausschachtungsarbeiten, Abfuhr und Fuhrarbeiten.

Deutsches Restaurant Matthias Brunner, Billige Schlafstellen, Gute Küche.

Hausarbeit \$7 bis \$10 per Woche. Wir wollen zuverlässige Leute, welche in ihrer freien Zeit für uns arbeiten.

James McLeod, M.D.C.M. Spezialist in der Behandlung von Augen, Ohren, Nasen und Halskrankheiten.

Dr. F. C. Black. Blad Block, Hamilton Straße, Zimmer No. 1.

Dr. med. H. P. Hendricks. Arzt und Zahnarzt. Spezialist für Chirurgie, Zahnärztliche Haus- und Chirurgie am Wesley Hospital.

J. R. Beverell. General-Agent. Feuer, Lebens-, Unglücks- und Krankheits-Versicherung.

Rossie's Atelier. Regina, Sask. Großes photograph. Atelier im Westen.

F. Sack & Co., Ltd. Granit- und Marmor-Werke. Regina, 1763 Hamilton Str.

Rechtsanwälte. Deutsche Advokaten. Doerr & Guggisberg.

Brown & Thomson. Rechtsanwälte und Notare. T. A. Brown, B.A., u. Donald J. Thomson.

Allen, Gordon & Bryant. Advokaten, Rechtsanwälte und Notare. William Bay & Duncan Block.

Ross & Bigelow. Advokaten, Anwälte und öffentl. Notare. Suite A, Westside & Brown Block.

Balfour, Martin & Casey. Rechtsanwälte, Anwälte und öffentl. Notare. Office: Park Block, 11. Ave., Regina, Sask.

Fish and Anderson. Advokaten, Rechtsanwälte und Notare. Zimmer 207/208, Park Block, 11. Avenue, Regina, Sask.

Frame, Secord, Turnbull & Fisher. Advokaten, Solicitoren, Notare. J. C. Secord, F. B. Turnbull, B. A., J. C. Frame, B.Sc., H. W. Fisher.

J. D. Brown. Advokat, Rechtsanwalt und öffentlicher Notar. Geld zu verleihen. 1108 1919. Regina, Sask.

R. A. Carman. Rechtsanwalt und Notar. Anleihen auf Stadt- und Farm-Eigentum. Zimmer 403, Park Block, 11. Ave. Phone 1919. Regina, Sask.

Dr. P. D. Stewart & H. A. Stewart. Doktoren, Chirurgen und Geburtshelfer. Saskatchewan, Sask.

Dr. med. H. P. Hendricks. Arzt und Zahnarzt. Spezialist für Chirurgie, Zahnärztliche Haus- und Chirurgie am Wesley Hospital.

J. R. Beverell. General-Agent. Feuer, Lebens-, Unglücks- und Krankheits-Versicherung.

Rossie's Atelier. Regina, Sask. Großes photograph. Atelier im Westen.

F. Sack & Co., Ltd. Granit- und Marmor-Werke. Regina, 1763 Hamilton Str.

Rechtsanwälte. Deutsche Advokaten. Doerr & Guggisberg.

Brown & Thomson. Rechtsanwälte und Notare. T. A. Brown, B.A., u. Donald J. Thomson.

Allen, Gordon & Bryant. Advokaten, Rechtsanwälte und Notare. William Bay & Duncan Block.

Ross & Bigelow. Advokaten, Anwälte und öffentl. Notare. Suite A, Westside & Brown Block.

Balfour, Martin & Casey. Rechtsanwälte, Anwälte und öffentl. Notare. Office: Park Block, 11. Ave., Regina, Sask.